

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kanzlei@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung**Expressbuslinie zwischen Solothurn und Attisholz-Areal**

Solothurn, 25. Februar 2020 – Der öffentliche Verkehr soll bei der Erschliessung des Attisholz-Areals eine attraktive Variante zum motorisierten Individualverkehr darstellen. Der Kanton Solothurn lanciert deshalb - zusammen mit Partnern - einen Expressbus ab dem Hauptbahnhof in Solothurn.

Hintergrund: Die ehemalige Industriebrache Attisholz ist zu einem dynamischen Entwicklungsgebiet für Arbeit, Freizeit und Wohnen geworden: Im Gebiet Attisholz Süd entstehen bei Biogen bis im Frühling über 500 neue Arbeitsplätze. Auf dem Nordareal sollen bis im Jahr 2045 bis zu 2'200 Menschen wohnen und 1'200 Leute arbeiten. Die Firma Halter will dieses Vorhaben schrittweise umsetzen.

Attraktiver öV als Ziel

Ziel des Kantons Solothurn ist es, dass der öffentliche Verkehr (öV) bei der Mobilität in diesem Gebiet einen überdurchschnittlichen Anteil bewältigen kann. Der öV Anteil soll sich auf einem ähnlichen Niveau bewegen wie heute in der Stadt Solothurn. Der Regierungsrat hat daher entschieden, bereits ab dem 30. März 2020 eine neue Expressbuslinie zwischen dem Hauptbahnhof in Solothurn und dem Attisholz-Areal einzuführen. Der Kanton tut dies in Zusammenarbeit mit Biogen, der Halter AG, der Espace Real Estate sowie weiteren ansässigen Firmen und unter Einbezug der kommunalen Behörden.

Mit dem Expressbus lassen sich auch weitere Arbeitsplätze und der nahe gelegene Uferpark erschliessen.

Der Kanton erachtet es als grosse Chance, der öV-Erschliessung des Attisholz-Areals von Anfang an einen hohen Stellenwert einzuräumen. Dabei ist es wichtig, dass das Angebot eine konkurrenzfähige und attraktive Alternative zum motorisierten Individualverkehr darstellt. Der Fahrplan wird entsprechend ausgestaltet. Er ist insbesondere auf gute Anschlüsse am Hauptbahnhof Solothurn für den Berufsverkehr ausgerichtet. Die neue Linie verkehrt jeweils von Montag bis Freitag zu den Hauptverkehrszeiten zwischen dem Attisholz-Areal sowie dem Hauptbahnhof ohne Zwischenhalte und soll das übrige öV-Angebot optimal ergänzen. Sie wird vom Busbetrieb Solothurn und Umgebung BSU betrieben.

Der Kanton finanziert seinen Anteil über das öV-Globalbudget 2020-2021. Mit dem Beitrag der interessierten Firmen halten sich die jährlichen Kosten des Kantons in einer Testphase von zwei plus zwei Jahren im fünfstelligen Bereich. Das Angebot wird in dieser Phase zusammen mit BSU und den interessierten Firmen laufend evaluiert.